

## Medienmitteilung

Thema	Nationalratsliste mit Unternehmerinnen und Unternehmern
Für Rückfragen	Michael Zeugin (glp Kanton Zürich) Tel. 079 962 32 75
Absender	Grünliberale Partei Kanton Zürich Tel +41 44 701 24 00, E-Mail <a href="mailto:zh@grunliberale.ch">zh@grunliberale.ch</a> <a href="http://www.zh.grunliberale.ch">www.zh.grunliberale.ch</a>
Datum	Mittwoch, 5. August 2015

### Nationalratsliste mit mittelständischen Unternehmerinnen und Unternehmern

**Eine Gruppe von 35 Unternehmerinnen und Unternehmern aus dem Kanton Zürich hat entschieden, mit einer eigenen Liste für die Nationalratswahlen zu kandidieren. Mit ihrem Engagement wollen die Unternehmerinnen und Unternehmer auf die Bedeutung der mittelständischen Unternehmen für den Schweizer Wohlstand aufmerksam machen.**

#### Nur eine globale Schweiz ist eine erfolgreiche Schweiz

Der Wohlstand und das Erfolgsmodell Schweiz beruhen auf einer liberalen Gesellschaft. Diese positive Grundhaltung gegenüber dem Individuum sorgt für eine liberale Gesetzgebung und für Chancengerechtigkeit. Dank Wettbewerb und Innovation ist die Schweiz offen für die gesellschaftlichen und technologischen Herausforderungen der Zukunft. Diese liberale Gesellschaftsordnung hat die Schweiz zu einer der international produktivsten offenen Volkswirtschaften gemacht. Die Bekämpfung der Bilateralen Verträge mit der EU ist nicht nur für die Wirtschaft höchst schädlich, sondern im Kern eine Abkehr vom Schweizer Erfolgsmodell: Auf Herausforderungen wird nicht mit Wettbewerb und Innovation reagiert, sondern mit Abschottung und Protektionismus. Diese Abkehr vom Schweizer Erfolgsmodell schadet dem Schweizer Mittelstand. Die Nationalratsliste mit Unternehmerinnen und Unternehmern steht für das Schweizer Erfolgsmodell ein, das auf neue Herausforderungen mit Innovation statt Abschottung reagiert.

#### Wandel als einzige Konstante einer liberalen Gesellschaft

Die Schweiz steht, wie die ganze Welt, vor grossen globalen Herausforderungen. Der Wandel hin zu einer global vernetzten Wissensgesellschaft bringt grosse Veränderungen mit sich. Diese Veränderungen bergen unglaubliche Chancen für Menschen, Gesellschaft und Unternehmen. Damit sich die Schweiz in diesem Bereich gut positionieren kann, braucht es dringend Investitionen in Innovation und in die Modernisierung der Infrastruktur. Dass diese Entwicklung unweigerlich auch in Richtung Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz läuft, verdeutlicht, dass auch liberale Positionen diesem Wandel unterstellt sind. Auf der Nationalratsliste haben sich Unternehmerinnen und Unternehmer zusammen gefunden, die diese gesellschaftsliberale Position teilen.

#### Listenverbindung mit den Grünliberalen

Die grossen inhaltlichen Übereinstimmungen bei den wirtschaftspolitischen und den gesellschaftsliberalen Positionen mit den Grünliberalen ist der Grund, warum die Nationalratsliste der Unternehmerinnen und Unternehmern eine Listenverbindung mit den Grünliberalen eingeht. Dank dieser Form der Listenverbindung ist jede einzelne Stimme für die Unternehmerinnen und Unternehmer eine liberale Stimme für Bern.

**Eine Liste voller Unternehmerinnen und Unternehmer**

Platz	Vorname	Name		Jahrgang
1	Daniel	Hodel	m	1971
2	Alexis	Caceda	m	1979
3	Michael	Manz	m	1980
4	Zora	Ledergerber	w	1973
5	Thomas	Bachmann	m	1976
6	Bruno	Rüegg	m	1969
7	Claudio	Pietra	m	1970
8	Francois	Cochard	m	1971
9	Ineke	Gubler	w	1971
10	Christian	Huggenberg	m	1965
11	Martin	Meier	m	1973
12	Roger	Basler	m	1981
13	Urs	Bernasconi	m	1947
14	Adrian	Oggenfus	m	1982
15	Michael	Freudiger	m	1970
16	Daniel	Kellenberger	m	1980
17	Rahel	Walti	w	1972
18	Tobias	Honold	m	1984

Platz	Vorname	Name		Jahrgang
19	Karl	Viridén	m	1966
20	Urs	Zollinger	m	1967
21	Dieter	Baltensperger	m	1964
22	Kathrin	Simmen	w	1979
23	Walter	Niederhauser	m	1947
24	Stephan	Fischer	m	1958
25	Raul	Stöckle	m	1974
26	Dominique	Calcò Labbruzzo	w	1979
27	Markus	Hegi Nagavkar	m	1969
28	Josef	Junz	m	1957
29	Thomas	Jericke	m	1980
30	Andreas	Kriesi	m	1960
31	Marc	Bohnenblust	m	1959
32	Marcel	Rupf	m	1980
33	Majka	Baur	w	1986
34	Erika	Attinger	w	1955
35	Pierre	Rappazzo	m	1965